



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Content-Cockpit · Valeno GmbH

§ 1 Geltungsbereich und Anbieter

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Nutzung der Web-Anwendung „Content-Cockpit“ (nachfolgend „Cockpit“ oder „Dienst“), die bereitgestellt wird von:

Valeno GmbH, Siglstr. 14 b, 82211 Herrsching, Deutschland Vertreten durch die Geschäftsführer Martin Richter und Harald Sättler Handelsregister: HRB 7674, Amtsgericht Bayreuth · USt-IdNr.: DE436498843 E-Mail: info@valeno.io · Telefon: +49 89 1710 6041 (nachfolgend „Valeno“ oder „Anbieter“).

(2) Diese AGB gelten in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, Valeno stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

(3) **Verbraucher** im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die den Vertrag zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). **Unternehmer** ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB). Soweit einzelne Regelungen ausschließlich für Verbraucher oder ausschließlich für Unternehmer gelten, ist dies ausdrücklich gekennzeichnet.

§ 2 Vertragsgegenstand und Leistungsbeschreibung

(1) Das Content-Cockpit ist eine als Software-as-a-Service (SaaS) über das Internet bereitgestellte Web-Anwendung. Über sie kann der Kunde für ihn erstellte Social-Media-Beiträge (insbesondere für LinkedIn) ansehen, bearbeiten, freigeben, einplanen und veröffentlichen.

(2) Der Dienst umfasst je nach gebuchtem Paket insbesondere:

- › die KI-gestützte Erstellung von Textbeiträgen und Bildern auf Grundlage der vom Kunden hinterlegten Themen, Hinweise und Stil-/Branding-Angaben,
- › das Prüfen, Bearbeiten und Freigeben dieser Inhalte durch den Kunden,
- › die Veröffentlichung freigegebener Beiträge auf dem verbundenen LinkedIn-Konto des Kunden,
- › optionale wiederkehrende Automatikfunktionen (z. B. die regelmäßige Erstellung von Entwürfen).

(3) Die konkret verfügbaren Funktionen, Mengenkontingente und Grenzen richten sich nach dem vom Kunden gewählten Paket gemäß der in der Anwendung unter „Preise & Pakete“ dargestellten Leistungsübersicht.

(4) Valeno stellt dem Kunden den Dienst in der jeweils aktuellen Version über das Internet zur Verfügung. Die zur Nutzung erforderliche Software wird nicht auf den Systemen des Kunden installiert; der Zugriff erfolgt über einen Webbrowser. Für die Bereitstellung einer geeigneten Internetverbindung und Endgeräte ist der Kunde selbst verantwortlich.

§ 3 Registrierung, Vertragsschluss und Konto

(1) Die Nutzung setzt eine Registrierung mit einer gültigen E-Mail-Adresse und die Anlage eines passwortgeschützten Nutzerkontos voraus. Der Kunde ist verpflichtet, wahrheitsgemäße und vollständige Angaben zu machen.

(2) Mit Absenden des Registrierungsformulars gibt der Kunde ein Angebot auf Abschluss eines Nutzungsvertrags ab. Zur Aktivierung des Kontos ist eine Bestätigung der E-Mail-Adresse erforderlich. Der Vertrag über die kostenlose bzw. jeweils gebuchte Nutzung kommt mit Freischaltung des Kontos durch Valeno zustande.

(3) Der Abschluss eines kostenpflichtigen Abonnements erfolgt durch Auswahl eines kostenpflichtigen Pakets und Bestätigung des Bestellvorgangs. Vor Abgabe der Bestellung werden dem Kunden die wesentlichen Vertragsbestandteile (Leistung, Preis, Abrechnungszeitraum) angezeigt. Der kostenpflichtige Vertrag kommt mit Bestätigung der Bestellung durch Valeno, spätestens mit Freischaltung des kostenpflichtigen Pakets, zustande.

(4) Der Kunde hat seine Zugangsdaten geheim zu halten und vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Ein Verdacht auf Missbrauch ist Valeno unverzüglich mitzuteilen. Zur zusätzlichen Absicherung kann der Kunde eine Zwei-Faktor-Authentisierung aktivieren.

§ 4 Mitwirkungspflichten des Kunden

(1) Für die Veröffentlichung von Beiträgen auf LinkedIn ist die Verbindung eines LinkedIn-Kontos des Kunden erforderlich. Der Kunde erteilt hierzu die notwendige Berechtigung über das offizielle Autorisierungsverfahren (OAuth).

(2) Der Kunde stellt die für die Erstellung der Inhalte erforderlichen Angaben (z. B. Themen, Hinweise, Stil-/Branding-Angaben, Unternehmensinformationen) bereit und hält diese aktuell.

(3) Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass die von ihm bereitgestellten Inhalte und Angaben frei von Rechten Dritter sind bzw. er über die erforderlichen Rechte verfügt, und dass ihre Nutzung nicht gegen geltendes Recht verstößt.

§ 5 KI-generierte Inhalte

(1) Texte und Bilder werden im Cockpit unter Einsatz von Systemen künstlicher Intelligenz (KI) erzeugt. KI-generierte Inhalte werden als solche im Sinne des Art. 50 der Verordnung (EU) 2024/1689 (KI-Verordnung) kenntlich gemacht, soweit dies erforderlich ist.

(2) Alle KI-generierten Inhalte werden dem Kunden vor einer Veröffentlichung **zur Prüfung und Freigabe** vorgelegt. Eine Veröffentlichung erfolgt erst nach Freigabe durch den Kunden bzw. im Rahmen der von ihm aktivierten und konfigurierten Automatikfunktionen. Eine automatisierte Entscheidung mit rechtlicher Wirkung gegenüber dem Kunden im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

(3) KI-generierte Inhalte können unzutreffende, unvollständige oder missverständliche Aussagen enthalten. Valeno übernimmt keine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder rechtliche Zulässigkeit der erzeugten Inhalte. Der Kunde ist verpflichtet, Inhalte vor der Veröffentlichung zu prüfen; die Verantwortung für die Veröffentlichung und deren Inhalt trägt der Kunde.

§ 6 Preise und Zahlungsbedingungen

(1) Die für die kostenpflichtigen Pakete geltenden Preise, die jeweiligen Mengenkontingente sowie der Abrechnungszeitraum ergeben sich aus der in der Anwendung unter „Preise & Pakete“ dargestellten, zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Preisübersicht. Preise verstehen sich zzgl. der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer.

(2) Kostenpflichtige Abonnements werden im Voraus für den jeweiligen Abrechnungszeitraum (in der Regel monatlich) abgerechnet. Die Abbuchung erfolgt zu Beginn des jeweiligen Zeitraums.

(3) Die Zahlungsabwicklung erfolgt über den Zahlungsdienstleister Mollie B.V., Amsterdam, Niederlande. Zahlungsdaten gibt der Kunde direkt gegenüber Mollie ein; es gelten insoweit ergänzend die Bedingungen und die Datenschutzerklärung von Mollie. Valeno stellt dem Kunden über die getätigten Zahlungen eine Rechnung im Cockpit bereit.

(4) Die im gebuchten Paket enthaltenen Mengenkontingente (z. B. Anzahl erstellbarer Beiträge oder Bilder pro Abrechnungszeitraum) gelten jeweils für den laufenden Zeitraum. Nicht genutzte Kontingente verfallen mit Ende des Abrechnungszeitraums, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben.

(5) Kommt der Kunde mit einer Zahlung in Verzug, ist Valeno berechtigt, den Zugang zu den kostenpflichtigen Leistungen bis zum Ausgleich zu beschränken oder auszusetzen. Gesetzliche Rechte, insbesondere auf Verzugszinsen, bleiben unberührt.

§ 7 Laufzeit und Kündigung

(1) Der kostenlose Nutzungsvertrag läuft auf unbestimmte Zeit und kann von beiden Seiten jederzeit ohne Einhaltung einer Frist gekündigt werden.

(2) Kostenpflichtige Abonnements laufen für den gewählten Abrechnungszeitraum und verlängern sich jeweils um einen weiteren gleich langen Zeitraum, sofern sie nicht bis zum Ende des laufenden Zeitraums gekündigt werden. Die Kündigung kann jederzeit über die dafür vorgesehene Funktion im Cockpit erklärt werden.

(3) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Seiten unberührt.

(4) Nach wirksamer Kündigung bzw. Beendigung des Abonnements bleibt das Konto für einen Zeitraum von **sechs Monaten** im Nur-Lese-Zugang erhalten. Innerhalb dieser Frist kann der Kunde sein Abonnement reaktivieren. Nach Ablauf der Frist werden das Konto und die zugehörigen Daten automatisch und vollständig gelöscht. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten bleiben unberührt. Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, benötigte Inhalte rechtzeitig zu sichern.

§ 8 Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht das folgende gesetzliche Widerrufsrecht zu. Für Unternehmer gilt § 8 nicht.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Valeno GmbH, Siglstr. 14 b, 82211 Herrsching, Deutschland E-Mail: info@valeno.io · Telefon: +49 89 1710 6041

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Bei einem Vertrag über die Bereitstellung von nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlichen digitalen Inhalten erlischt das Widerrufsrecht vorzeitig, wenn Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir mit der

Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, und Sie Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie durch Ihre Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags Ihr Widerrufsrecht verlieren.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- › An: Valeno GmbH, Siglstr. 14 b, 82211 Herrsching, Deutschland, E-Mail: info@valeno.io
- › Hiermit widerrufe(n) ich/wir () *den von mir/uns ()* abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung: Nutzung des Content-Cockpit
- › Bestellt am () / *erhalten am* (): _____
- › Name des/der Verbraucher(s): _____
- › Anschrift des/der Verbraucher(s): _____
- › Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____
- › Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen.

§ 9 Verfügbarkeit und Wartung

(1) Valeno bemüht sich um eine möglichst unterbrechungsfreie Verfügbarkeit des Dienstes, schuldet jedoch keine bestimmte Verfügbarkeit von 100 %. Eine gesonderte Vereinbarung über Verfügbarkeitsgarantien (Service Level Agreement) besteht nur, soweit ausdrücklich getroffen.

(2) Zeiten, in denen der Dienst wegen technischer oder sonstiger nicht im Einflussbereich von Valeno liegender Umstände (z. B. höhere Gewalt, Störungen bei Dritt-Diensten wie Hosting-, KI- oder Plattformanbietern) nicht erreichbar ist, sowie erforderliche Wartungsarbeiten gelten nicht als Nichtverfügbarkeit im Sinne einer Pflichtverletzung. Valeno bemüht sich, planbare Wartungsarbeiten in nutzungsschwache Zeiten zu legen.

§ 10 Nutzungsrechte

(1) Die vom Kunden bereitgestellten Inhalte und Angaben verbleiben im Eigentum bzw. in der Rechtsinhaberschaft des Kunden. Der Kunde räumt Valeno das für die Erbringung des Dienstes erforderliche, einfache, zeitlich auf die Vertragsdauer beschränkte Nutzungsrecht an diesen Inhalten ein (insbesondere zum Speichern, Verarbeiten, Anzeigen und Veröffentlichen im Rahmen der beauftragten Leistungen).

(2) An den im Cockpit erzeugten Inhalten (KI-Output) stehen dem Kunden die zur vertragsgemäßen Nutzung, insbesondere zur Veröffentlichung auf seinen eigenen Kanälen, erforderlichen Rechte zu. Etwaige Nutzungsbedingungen der eingesetzten KI-Anbieter bleiben unberührt.

(3) An der Software des Content-Cockpits erhält der Kunde für die Vertragsdauer ein einfaches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Recht zur bestimmungsgemäßen Nutzung über den Webbrowser. Ein darüber hinausgehendes Recht, insbesondere an Quellcode oder Gestaltung, wird nicht eingeräumt.

§ 11 Zulässige Nutzung

(1) Der Kunde verpflichtet sich, den Dienst nicht missbräuchlich zu nutzen, insbesondere keine rechtswidrigen, beleidigenden, diskriminierenden, irreführenden oder Rechte Dritter verletzenden Inhalte zu erstellen, zu speichern oder zu veröffentlichen.

(2) Der Kunde hält bei der Veröffentlichung auf LinkedIn die jeweils geltenden Nutzungsbedingungen der Plattform ein. Für die inhaltliche Zulässigkeit der von ihm freigegebenen und veröffentlichten Beiträge ist der Kunde verantwortlich.

(3) Bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen ist Valeno berechtigt, den Zugang nach vorheriger Ankündigung – in dringenden Fällen auch ohne diese – zu sperren.

§ 12 Gewährleistung und Haftung

(1) Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsregelungen. Valeno leistet Gewähr dafür, dass der Dienst der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit entspricht. § 5 Abs. 3 (keine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit KI-generierter Inhalte) bleibt unberührt.

(2) Valeno haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für Schäden aufgrund von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie nach dem Produkthaftungsgesetz und im Umfang einer übernommenen Garantie.

(3) Bei der leicht fahrlässigen Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf) ist die Haftung von Valeno auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

(4) Im Übrigen ist die Haftung von Valeno für leicht fahrlässig verursachte Schäden ausgeschlossen.

(5) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Valeno.

(6) Valeno haftet nicht für Störungen oder Ausfälle von Dritt-Diensten (insbesondere Hosting-, KI- und Plattformanbietern), soweit diese nicht von Valeno zu vertreten sind.

§ 13 Datenschutz

Einzelheiten zur Verarbeitung personenbezogener Daten regelt die Datenschutzerklärung des Content-Cockpits. Soweit Valeno personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden verarbeitet, gilt ergänzend der Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO.

§ 14 Änderungen dieser AGB

(1) Valeno kann diese AGB ändern, soweit dies zur Anpassung an eine geänderte Rechtslage, an höchstrichterliche Rechtsprechung oder an geänderte technische oder betriebliche Rahmenbedingungen erforderlich ist und der Kunde hierdurch nicht unangemessen benachteiligt wird.

(2) Änderungen werden dem Kunden mindestens **sechs Wochen** vor ihrem geplanten Wirksamwerden in Textform (z. B. per E-Mail) mitgeteilt. Widerspricht der Kunde nicht innerhalb von sechs Wochen nach Zugang der Mitteilung, gelten die Änderungen als angenommen; hierauf wird der Kunde in der Mitteilung gesondert hingewiesen. Widerspricht der Kunde fristgemäß, kann jede Partei den Vertrag zum Zeitpunkt des geplanten Wirksamwerdens der Änderung kündigen.

§ 15 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthalts des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird.

(2) Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Sitz von Valeno.

(3) Die EU-Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> erreichbar war. Valeno ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet und nicht bereit.

(4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

Stand: 1. Juli 2026